

a) Weiterführung der bisherigen Kurse für Umwelterziehung bei den Lehrpersonen;

Die Initiative des Schulamtes bezüglich der Lehrerfortbildung ist sehr zu begrüßen und soll fortgesetzt werden.

b) Ständige Förderung des Umweltbewusstseins in Schulen, Erwachsenenbildung, Öffentlichkeitsarbeit und Betrieben;

Es darf keine Möglichkeit ausgelassen werden, auf die Anliegen der Natur und unserer Umwelt einzugehen.

c) Kinderfreundliche, naturnahe Gestaltung der Schulgebäude;

Die Kinder sollen nicht in Betonwüsten unterrichtet werden, sondern eine natürliche Atmosphäre genießen dürfen.

1. Schule

Schulen nehmen Impulse von allen Seiten auf und geben sie nach allen Seiten weiter. Sie sind eine wichtige Schaltstelle für Kinder, Eltern, Lehrer und den Staat.

Die LÄU hat sich 1986 mit einem Schreiben an das Schulamt und das Bauamt gewandt, um auf das Problem der umweltfeindlichen Schulgebäude und -anlagen hinzuweisen. Der Vorschlag der LÄU: Kinder- und umweltfreundliche Ausführung von Schulanlagen und -gebäuden als Wettbewerbsvorschrift für die Architekten.

